

Protokoll der 2. ordentlichen Mitgliederversammlung der Landesarbeitsgemeinschaft Schulbibliotheken in NRW e.V.

Datum: 12.06.2001

Ort: Stadt- und Landesbibliothek Dortmund

Uhrzeit: 14.00 Uhr

Top 1:

Herr Dr. Mengel eröffnet die Mitgliederversammlung, begrüßt alle erschienen Mitglieder und fragt, ob gegen Form und Frist der Einladung Bedenken erhoben werden. Das ist nicht der Fall. Nach Umlauf der Anwesenheitsliste stellt Herr Dr. Mengel fest, dass 18 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Herr Dr. Mengel entschuldigt die Abwesenheit der 2. Vorsitzenden, Frau Pauly, die wegen eines familiären Trauerfalls nicht anwesend sein kann, weiterhin des Rechnungsführers, Herrn Wirth, der sich auf Klassenfahrt befindet sowie des Beiratsmitglieds Frau Marlow, die krank ist. Ausdrücklich dankt Herr Dr. Mengel dem Gastgeber, Herrn Ltd. Bibliotheksdirektor Moeske, für die freundlich gewährte Gastfreundschaft in den Räumen der Stadt- und Landesbibliothek Dortmund.

Herr Dr. Mengel bittet im Blick auf die Tagesordnung um die Umkehrung der Reihenfolge der ersten beiden Tagesordnungspunkte sowie die Aufnahme eines weiteren Tagesordnungspunktes: Wahl eines vierten Beiratsmitglieds. Beiden Anfragen wird einstimmig entsprochen.

Top 2:

Herr Leitender Bibliotheksdirektor U. Moeske begrüßt die Teilnehmer als Gäste der Stadt- und Landesbibliothek Dortmund ganz herzlich und geht im Folgenden auf das Verhältnis von vbnw und LAG Schulbibliotheken ein. Auch er unterstreicht sein hohes Interesse an einer guten partnerschaftlichen Beziehung. Die Mitgliedschaft der LAG im vbnw ist nicht möglich, da gemäß Satzung des vbnw kein eingetragener Verein im vbnw Mitglied sein kann. Stattdessen bietet sich als Alternative ein Kooperationsvertrag an. Die Mitgliederversammlung bekundet ein hohes Interesse an einer solchen Lösung und ermächtigt den Vorstand Gespräche in dieser Richtung mit dem Vorstand des vbnw zu führen.

TOP 3:

Nach Verlesung der Niederschrift der Mitgliederversammlung vom 21.03.2000 wird diese ohne Änderung einstimmig angenommen.

TOP 4:

Herr Dr. Mengel verweist in seinem Rechenschaftsbericht auf die im Berichtsjahr erschienenen LAG-Info-Briefe. Er hebt noch einmal die große Bedeutung des 1. nordrhein-westfälischen Schulbibliothekstages in der Anne-Frank-Gesamtschule Gütersloh am 21.11.2000 sowie das Gespräch mit Herrn Moeske am 28.02.01 in Siegen und das von Frau Pazdziora-Merk initiierte und moderierte Gespräch mit Frau Möller als Vertreterin des MSWKS und Herrn Eschbach als Vertreter des MSWF hervor. Er verweist auf die aktuelle Mitgliederzahl: 60.

TOP 5:

In Vertretung des Rechnungsführers verliest Herr Dr. Mengel dessen Kassenbericht.

TOP 6:

Herr Hünting berichtet als einer der beiden Kassenprüfer, dass die Kasse am von ihm geprüft wurde und dass die Prüfung keinerlei Grund zur Beanstandung ergeben habe. Er dankt dem Rechnungsführer ausdrücklich für die sorgfältige Kassenprüfung.

TOP 7:

Eine Aussprache über die Berichte wird nicht gewünscht. Herr Hünting als Kassenprüfer stellt den Antrag, die Versammlung möge dem Rechnungsführer und dem Vorstand Entlastung erteilen. Die Versammlung entlastet den Rechnungsführer und den Vorstand einstimmig bei zwei Enthaltungen.

Top 8:

Anbetracht der Tatsache, dass im Kalenderjahr 2002 der Mitgliedsbeitrag in Euro einzuziehen ist, macht der Vorstand den Vorschlag den Mitgliedsbeitrag für das nächste Jahr auf 20 Euro für Institutionen bzw. 10 Euro für natürliche Personen festzulegen. Die Mitgliederversammlung beschließt so einstimmig.

TOP 9:

Entfällt, da bereits in Tagesordnungspunkt 2 der Sache nach verhandelt.

TOP 10:

Die Mitgliederversammlung diskutiert die Möglichkeit und Sinnhaftigkeit eines 2. nordrhein-wesfälischen Schulbibliothekstages bereits im Jahr 2002. Er böte eine hervorragende Gelegenheit öffentlich wirksam auf die Bedeutung der Schulbibliotheken und die Belange der LAG landesweit aufmerksam zu machen und so angebahnte Gespräche zu vertiefen. Die Versammlung beschließt einstimmig, Vorstand und Beirat mit den Vorbereitungsaufgaben zu betrauen. Als günstigen Zeitpunkt wird die erste Juliwoche ins Auge gefasst; das Peter-Paul-Rubens-Gymnasium Siegen wäre bereit diesen zweiten Schulbibliothekstag durchzuführen.

Des Weiteren wird angeregt, allen Mitgliedern eine vollständige Mitgliederliste zukommen zu lassen, um eventuell regionale Arbeitskreise zwecks Informations- und Erfahrungsaustauschs und eventueller Zusammenarbeit zu bilden.

Schließlich wird bemängelt, dass die Mitglieder zu wenig über Art und Umfang der in der LAG vertretenen Schulbibliotheken informiert sind. Darum wird beschlossen, zunächst in einer Fragebogenaktion Informationen zu ermitteln.

TOP 11:

Um der zunehmenden Bedeutung der neuen Medien für die Schulbibliotheken Rechnung zu tragen und diese auch ausdrücklich positiv zu unterstützen, schlägt der Vorstand der Versammlung vor, ein viertes Beiratsmitglied zu wählen. Diese Funktion sollte ausdrücklich der Pflege der neuen Medien im Blick auf Schulbibliotheken vorbehalten sein. Die Versammlung stimmt der Erweiterung der Zahl der Beiräte einstimmig zu. Herr Dr. Mengel schlägt Herrn Nikolaus Thon zur Wahl vor. Herr Thon erklärt sich zu Kandidatur bereit und wird einstimmig von der Versammlung bei einer Enthaltung gewählt. Er nimmt die Wahl an.

TOP 12:

Unter Punkt „Verschiedenes“ wird zur Sprache gebracht, dass es sinnvoll und wünschenswert wäre, wenn die LAG mit einer eigenen Homepage im Internet vertreten wäre. Dies wird uns begrüßt.

Die Mitgliederversammlung endet um 16.05 Uhr.

Dortmund, den 12.06 2001